

Joe, wie er in Guttenberg genannt wurde, war ein geselliger Typ. In seinem Haus trafen sich nicht nur Guttenbergs Demokraten zu politischen Versammlungen, hier kamen auch die Liechtensteiner zu einem Spielchen zusammen, zu dem sie Wein aus wilden Trauben tranken, den jeder von ihnen selbst anbaute.<sup>175</sup>

Die beiden Bauunternehmer beschäftigten zahlreiche Liechtensteiner, die im Laufe der Jahre von Dubuque nach Guttenberg hinaufzogen. Josef Nigg beispielsweise, der jahrelang immer wieder nach Guttenberg kam, um als Gipser bei einem Neubau mitzuarbeiten und schliesslich mitsamt seiner Familie dorthin zog,<sup>176</sup> oder Franz Negele, Emil Nigg und Andreas Risch, die zwar in Dubuque wohnten, aber immer wieder nach Guttenberg kamen, um entweder bei Josef Vogt oder Heinrich Büchel zu arbeiten.<sup>177</sup>

Als letzter Liechtensteiner des Auswanderersextetts von 1881 kam um die Jahrhundertwende Anton Wille nach Guttenberg. Er hatte über 10 Jahre in Dubuque als Maurer gearbeitet und sich während der Wintermonate in einer Wurstfabrik verdingt. 1884 hatte er in Dubuque die Deutsche Veronika Ittensohn geheiratet, mit der er nun in Guttenberg eine neue Existenz aufzubauen gedachte. Er arbeitete in seinem angestammten Beruf als Maurer weiter, liess sich aber gleichzeitig auf Grund eines Homestead-Acts ein Stück Land zuweisen, das von seiner Frau und seinen Kindern bearbeitet wurde. Es war ein hartes Leben, aber besser, als wenn die Willes ihre 12 Kinder in der Stadt hätten durchbringen müssen.

Die Farm wurde später von einem der Söhne, Leo X. Wille, übernommen, der sie laufend vergrösserte und sie schliesslich an seinen Sohn Donald weitergab. Sie umfasst heute 700 acres (2,83 km<sup>2</sup>), ist auf das modernste ausgerüstet und produziert jährlich 400 Mastrinder und 1000 Mastschweine. Im weiteren hält Donald Wille 100 Milchkühe.<sup>178</sup>

---

175 Interview mit der Tochter von J. Vogt, Rose Kehoe-Vogt, Dubuque, und mit dessen Schwiegertochter, Lydia Vogt, Guttenberg. Eine Biographie Vogts findet sich auch in Realto E. Price, *History of Clayton County, Iowa*; Chicago 1916.

176 Interview mit seiner Tochter Anna Degnan-Nigg, Guttenberg.

177 Interviews mit Maria Herzog-Boss, Guttenberg, sowie mit Agnes Beutel-Büchel, Guttenberg, und Rose Kehoe-Vogt, Dubuque.

178 Interview mit Leo X. und Donald Wille, Guttenberg.